

Vorwort

Wirtschaftsrecht stellt ein hybrides Rechtsgebiet dar; es setzt sich aus Regeln des Öffentlichen Rechts und des Privatrechts zusammen. Der darzustellende Rahmen wird auf das internationale Recht erstreckt, da das Wirtschaftsrecht ebenso wenig wie wirtschaftliche Transaktionen an nationalen Grenzen halt macht, und berücksichtigt neben dem integrierten Europarecht eine weitere Dimension des Rechts, welche die Komplexität des Rechtsgebietes durchaus steigert. Das vorliegende Werk stellt sich den damit gegebenen Herausforderungen einer Darstellung eines komplexen Rechtsgebiets und behandelt zusammengefasst in einem Band die wichtigsten ausgewählten Regelungsmaterien des Wirtschaftsrechts; sie werden intradisziplinär aus wirtschaftsprivatrechtlicher, wirtschaftsverwaltungsrechtlicher und wirtschaftsstrafrechtlicher Perspektive beleuchtet. Das Lehrbuch wird durch einen ökonomischen Beitrag eingeleitet, der sich mit den grundlegenden Institutionen und Funktionen der marktwirtschaftlichen Ordnung befasst, die das Wirtschaftsrecht prägen und zu seinem Grundverständnis beitragen mögen.

Die dritte Auflage des Lehrbuchs wird weiterhin von den beiden Mitherausgebern betreut; sie bringt die einzelnen Beiträge des Lehrbuchs auf den Stand des Frühjahrs 2016. Gegenüber der zweiten Auflage ist das Lehrbuch um einen zurückhaltend gestalteten Fußnotenapparat ergänzt worden, der insbesondere von den Lesern im Ausland nachgefragt wurde. Das auf seinen Spezifika beruhende und mit eigenständigen Ordnungskonzepten entwickelte Regulierungsrecht, insbesondere der Energiewirtschaft und der Telekommunikation, wurde in das Lehrbuch nicht aufgenommen; insofern bleibt Raum für die Darstellung in einer Folgeauflage.

Die Herausgeber danken allen Autoren sehr herzlich für die engagierte Arbeit bei der Abfassung der Manuskripte.

Für Anregungen und Kritik sind wir dankbar.

Hamburg, im Juli 2016

Rolf Stober
Marian Paschke